

Schnappfinger

Ein Schnappfinger, auch Tendovaginitis stenosans, ist eine chronische Entzündung des Sehnengleitgewebes und der Sehnenscheide. Die Beschwerden beginnen häufig mit Schmerzen und einem Schwellungsgefühl in der Handinnenfläche. Eine entzündungshemmende Spritze kann in vielen Fällen schnell Abhilfe bringen. Mit dem Ultraschall kann ein Ganglion ausgeschlossen werden.

Bei langandauernder Entzündung schwillt die Sehne an und die Sehnenscheide mit ihren Verstärkungen (Ringbändern) verengt sich. Die

perlenschnurartig verdickte Sehne schnappt bei der Bewegung unter den verengten Ringbändern hindurch. Je nach Schwere kann eine entzündungshemmende Spritze oder mit einer ambulanten Operation geholfen werden.

In schweren Fällen ist die Sehne blockiert, so dass der Finger zu versteifen droht, weswegen in diesem Fall eine zeitnahe Operation nötig ist.

Je nach beruflicher Tätigkeit beträgt die Arbeitsunfähigkeit nach der Operation etwa zwei bis vier Wochen.

